



Kommentar

Trauerspiele im Wahlkampf

Der Kotti ist schon länger Kriminalitätsbrennpunkt. Das hat sich in den letzten Monaten noch verschärft. Ein schwieriges Pflaster für die dort täglich eingesetzten Kollegen. Doch

was sich nun politisch dort entzündet hat, ist ein wahres Trauerspiel. Der Regierende fordert den Innensenator zum Handeln auf und obendrein entpuppt sich plötzlich die Bezirksbürgermeisterin Herrmann als Sicherheitsexpertin. Der Kotti und die Anwohner dort haben von dieser unterirdischen Auseinandersetzung nichts. Dort herrscht Endzeitstimmung und der Platz droht zum Synonym für kollektives Politikversagen zu werden. Und zwar eines aller Parteien. Denn statt in dieser hoch brisanten Situation überparteilich und fachlich auf die Dinge zu sehen, unterliegen alle gemeinsam dem Ruf des Wahlkampfes. Das löst kein Problem, sondern schafft Positionen, die nach der Wahl schwer wieder abzuräumen sind. Und es schafft noch mehr Politikverdrossenheit, die schnell zu Polizeiverdrossenheit werden kann.



Inhalt

- 2 Fortbildungsanmeldung bei der Verwaltungsakademie modernisiert
- 2 DPoIG Berlin: Wir fordern Gleichbehandlung
- 5 DPoIG und Partner – Jetzt Vorteilstickets bestellen und Vorteile sichern!
- 6 #Tweets & Postings des Monats
- 7 Kreisverband Dir 6 – Achtung, wichtiger Hinweis
- 7 Treffen der Ü55-Generation
- 7 Redaktionsschluss, Geburtstag

Impressum:

Redaktion: Eduard Riese
E-Mail:
landesredakteur@dpolg-berlin.de
V. i. S. d. P. Bodo Pfalzgraf

Landesgeschäftsstelle:
Alt-Moabit 96 a,
10559 Berlin

Besuchszeiten:
Mo. bis Mi. 9.00–15.00 Uhr
Do. 9.00–18.00 Uhr
Fr. 9.00–13.00 Uhr

Telefonsprechzeiten:
Mo. bis Fr. 10.00–13 Uhr
Tel. 030.3933073
Fax 030.3935092
Internet: www.dpolg.berlin
E-Mail:
post@dpolg-berlin.de
ISSN: 0723-1814



Wer mit seinem Handy diesen Code einscann, wird automatisch auf unsere Homepage geleitet.

Gehaltserhöhung im Schneckentempo

© Volker Ladwig – Fotolia.com



Der Gesetzentwurf zur Anpassung der Besoldung und Versorgung für Berlin 2016 hat

nun den Weg in die Beteiligung gefunden. Für uns ist völlig klar: Mit der Angleichung an andere Bundesländer ist es dem Senat immer noch nicht ernst. Aus Sicht des dbb berlin und der Landesbeamtinnen und -beamten muss sich der Senat im Wahljahr bis zu einer vollständigen Angleichung fragen lassen, wie nachlässig er mit der Arbeit der Landesbediensteten umgeht.

Unsere Leistungen werden seit Jahren geringgeschätzt. Die Angleichung muss schneller gehen, eine Erhöhung um drei Prozent reicht bei Weitem nicht aus, um dieses Ziel in angemessener Frist zu erreichen. Auch mit dem Zeitpunkt der geplanten Erhöhung zum 1. August 2016 spart der Senat an seinen Mitarbeitern. Denn eine Gleichbehandlung mit den Tarifbeschäftigten würde eine Erhöhung ab dem 1. März 2016 voraussetzen.

Mit freundlichem Gruß

Bodo Pfalzgraf,
Landesvorsitzender



Fortbildungsanmeldung bei der Verwaltungsakademie (VAk) modernisiert

Seit dem 1. April 2016 ist es soweit: Der HPR hat der landesweiten Einführung in den Echtbetrieb der Software eVAk zugestimmt.

Mit der eVAk kann man ab sofort nahezu jede Fortbildung an der VAk elektronisch anmelden

und hausintern das Geschäftsverfahren zur Einholung der erforderlichen Unterschrift(en) einholen.

Darüber hinaus ist der Status der Anmeldungen einsehbar und der Rücklauf (Zusagen, Absagen und Teilnahmebe-

scheinigungen) der VAk wird in einem persönlichen Account transparent.

Wer bisher für den persönlichen Account in der eVAk noch nicht registriert ist, und dienstlich nicht die Möglichkeit hat, kann aus-

nahmsweise das herkömmliche Verfahren mit Anmeldebogen erst einmal weiternutzen.

Die VAk arbeitet daran, hierfür den Behörden eine attraktivere Lösung bereitzustellen.

Berliner Polizeianwärter zahlen über 225 Euro mehr für den ÖPNV

DPoIG Berlin: Wir fordern Gleichbehandlung!

Die Anwärterinnen und Anwärter des gehobenen Dienstes der Kriminal- und Schutzpolizei Berlin haben bisher keinen Anspruch auf das rabattierte Auszubildendenticket des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg, kurz VBB. Das Azubi-Ticket erhalten nur Anwärter des mittleren Dienstes. Diese Ungleichbehandlung zwischen

gentlich? Zuerst entstehen jährliche Mehrkosten von 227 Euro bei Abschluss eines Abos im wichtigsten Tarifbereich AB. Circa 1 000 Studenten befinden sich in unterschiedlichen Semestern im Studium zum Bachelor of Arts (B.A.) im gehobenen Polizeivollzugsdienst des Fachbereiches 5 an der Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR).

Anwärtern des mittleren und gehobenen Dienstes empfinden wir als Deutsche Polizeigewerkschaft Berlin e. V. (DPoIG) als ungerecht, weshalb wir seit Oktober 2015 an diesem Problem arbeiten. Was bedeutet diese Ungleichbehandlung ei-

Diese Anwärter erhalten die gleiche Besoldung wie ihre Kollegen des mittleren Dienstes. Gleichzeitig werden bisher diese studentischen Anwärter nicht als Berechtigte für Ausbildungsvergünstigungen im VBB anerkannt. Bei regelmäßiger

Für den Überblick in der Tabelle der Vergleich:

Tarifstand: 2016	Tarif AB	Tarif BC	Tarif ABC
Azubi-Ticket	44,50 €	51,87 €	62,83 €
Azubi Jährlich	534,00 €	620,04 €	754,00 €
Umweltkarte	63,42 €	66,83 €	82,17 €
Umweltkarte Jährlich	761,00 €	802,00 €	986,00 €
Mehrkosten	227,00 €	182,00 €	232,00 €

Nutzung des Berliner ÖPNV macht aber nur ein Abonnement Sinn, weshalb der Großteil ein Umweltkarten-Abo bei der S-Bahn Berlin oder der BVG abschließen muss.

Was passiert nun?

Die DPoIG arbeitet mit der BVG, der S-Bahn, dem Fachbereich 5 der HWR Berlin sowie unserer Ausbildungsleitung seit August 2015 an einer Lö-

sung. Die bestehenden gesetzlichen Regelungen, auf deren Grundlage der Berliner Senat die Auszubildendentickets mit steuerlichen Zuschusszahlungen subventioniert, könnte ohne gesetzliche Änderung bereits jetzt auch auf die Studenten der HWR angewendet werden. Sobald eine Entscheidung vorliegt, werden wir die entsprechenden Informationen weiterleiten.

Leserbrief

Medienhopping als polizeiliche Strategie?

Da sind wir also nun zu einer im Wesentlichen reaktiven Polizei, also einer Notrufpolizei verkommen. Und als strategischer Ansatz dient alles, was durch medienträchtige Einzereignisse in die Gazetten gespült wird. Egal wer, egal wo – plötzlich bilden sich neue Einsatzschwerpunkte, die unter krampfartigen Bemühungen mit Personal bestückt werden. Natürlich musste Polizei schon im-

mer auf aktuelle Lagen reagieren. Doch dies führte in der Vergangenheit nur sehr selten, und wenn zeitlich begrenzt, zu einer völligen Aufgabe aller anderen polizeilichen Aufgaben. In Zeiten „abstrakt hoher“ terroristischer Bedrohung, die sich mit der Flüchtlingskrise und überall auflodernden Brennpunkten paart, wird jedem halbblinden Politiker plötzlich klar, dass wir zu wenig Personal und unzurei-

chende Ausrüstung dafür haben. Weil diese Antwort aber nicht nur Teile der Bevölkerung verunsichern würde und das subjektive Sicherheitsgefühl der Menschen in Berlin ohnehin stark angeknackst ist, hopst man auf jeden tragischen Einzelfall und steuert mindestens zehn pressewirksame Einsätze (Beispiel Illegale Autorennen) nach. So kann bei Nichtfachleuten der Eindruck professioneller Polizeiarbeit ent-

stehen. Alles auf dem Rücken der Einsatzkräfte. Doch die wahren Sicherheitsprobleme in Berlin werden nicht gelöst – eine polizeiliche Strategie ist nicht erkennbar. Aber diese Mogelpackung wird nicht lange halten – und wir dürfen dann unter dem Vertrauensverlust der Menschen leiden! Das macht traurig, sauer, wütend!

Name der Redaktion bekannt

Machen statt quatschen!

Wir kämpfen für die Interessen unserer Mitglieder bei der Polizei und in den Ordnungsämtern. Mit einer starken Öffentlichkeitsarbeit, in der Politik und bei der Behördenleitung.

Unser Engagement wird noch stärker, wenn der Motor, also unsere Mitgliedszahlen auch wachsen.

Deshalb kommt es auf jedes einzelne Mitglied an. **Auch auf Dich!**

Also werde Mitglied oder werbe ein Mitglied.

Für die Sonderaktion gilt:

Der Werber muss bereits Mitglied der DPoIG Berlin sein. Das Neumitglied darf in den letzten zwei Jahren nicht Mitglied der DPoIG gewesen sein.

Der Werber erhält einen Beitragsersatzungsgutschein im Wert von **50 Euro oder 1 Jahreslos Aktion Mensch*** (jeden Monat die Chance auf 1.000.000,- €), das Neumitglied einen Beitragsersatzungsgutschein im Wert von **100 Euro**, der in der Landesgeschäftsstelle eingelöst werden kann.

Der Gutschein muss bis zum 31.07.2016 eingelöst werden, danach verfällt er.

Die Aktion ist nicht mit anderen Sonderaktionen kombinierbar, sie gilt nicht für Berufsanfänger und Fördermitglieder.

Die Gutscheinförderung erfolgt mit freundlicher Unterstützung unserer Kooperationspartner, bei denen wir uns bedanken.

*Laufzeit: 1 Jahr

DPoIG
DEUTSCHE POLIZEIWERKSCHAFT
im DBB

Deutsche Polizeigewerkschaft im dbb
Landesverband Berlin e.V. (DPoIG)
Alt-Moabit 96 a - 10559 Berlin
Tel.: 030 / 393 30 73/74
Fax: 030 / 393 50 92
E-Mail: post@dpolig-berlin.de
www.dpolig.berlin

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi 09.00 bis 15.00 Uhr
Do 09.00 bis 18.00 Uhr
Fr 09.00 bis 13.00 Uhr

Bildnachweise: iStock.com/kutaytanir, iStockphoto.com/glock



DPoIG
DEUTSCHE POLIZEIWERKSCHAFT
im DBB

MITGLIEDER-WERBEAKTION 2016

Aktionszeitraum: 1. Mai bis 31. Mai 2016

Holt euch eure Prämie!



*Für das neue Mitglied 100 Euro
und für den Werber 50 Euro Prämie
oder 1 Jahreslos Aktion Mensch.*

**Bedingungen auf der Rückseite*

Weitere Informationen findet ihr auf unserer Website.

Dazu einfach den QR-Code mit dem Smartphone scannen oder www.dpolig.berlin besuchen.



Mitglied werden und profitieren

**Schnelle Hilfe
vom Anwalt**



**Schnelle Hilfe
im Notfall**



**Schnelle Hilfe
wenn's kracht**



Überzeugt?

Dann werde Mitglied und fülle die Beitrittserklärung aus. Gebe sie einfach deinem Werber mit oder schicke sie per Dienstpost oder Post an uns.

Alle Fragen dazu sind uns recht!
Wähle 030/3933073

Unsere TOP- Beiträge

Beamte	Monatlicher Beitrag
Auszubildende/Anwärter	5,50 €
A 4: Amstr	10,77 €
A 5: POW / OAmstr	10,86 €
A 6: PS	11,12 €
A 7: PM / POS	11,61 €
A 8: POM / PHS	12,33 €
A 9: PK / KK / PI / PAI	13,14 €
A 10: POK / KOK / POI	14,16 €
A 11: PHK / KHK / PAtm	16,32 €
A 12: PHK / KHK / PAR	17,55 €
A 13: EPHK / EKHK / POAR / PR / KR / RR	20,73 €
A 14: POR / KOR / ROR	21,82 €
A 15: PD / KD / RD	27,97 €
A 16: LtDPD / LtDKD / LtJRD	29,56 €

Arbeitnehmer	Monatlicher Beitrag
Auszubildende	5,50 €
EG 3	10,98 €
EG 4	11,14 €
EG 5	11,73 €
EG 6	12,25 €
EG 7	12,48 €
EG 8	13,33 €
EG 9	14,24 €
EG 10	16,10 €
EG 11	16,72 €
EG 12	17,31 €
EG 13	19,30 €
EG 14	20,94 €
EG 15	23,12 €

Der Mindestbeitrag beträgt monatlich 7,00 €! Anwärter und Auszubildende zahlen während der Ausbildung 5,50 €! Für die Dauer der nachzuweisenden Elternzeit (mindestens 3 Monate) gilt der Beitrag 5,50 € nur auf Antrag! Pensionäre/Rentner entrichten den Mitgliedsbeitrag 2 Beitragsstufen niedriger! Teilzeitbeschäftigte zahlen ihren Beitrag im Verhältnis zu ihrer nachzuweisenden Beschäftigungszeit, jedoch geringstenfalls immer den Mindestbeitrag! Beim Partnerarif zahlt das Mitglied mit dem höheren Mitgliedsbeitrag den Regelbeitrag, der Partner zahlt nur den Mindestbeitrag! Auf Antrag entscheidet in Einzelfällen der Landesvorstand!
Stand 1.1.16

Unsere TOP-Leistungen

Im Mitgliedsbeitrag enthalten

- § Berufsrechtsschutz**
Wir bieten unseren Mitgliedern kostenfreien Rechtsschutz und Rechtsschutzberatung über die Fachanwälte des DBB-Dienstleistungszentrums nach den aktuellen Regelungen des DBB.
- 🔒 Diensthauptpflichtversicherung**
Wir haben unsere Mitglieder gegen Schadenersatzansprüche des Dienstherren nach den aktuellen Versicherungsbedingungen abgesichert.
- 🗉 Regresshaftpflichtversicherung**
Wir schützen unsere Mitglieder, wenn das Land Berlin Kosten eintreiben will über unsere Vertragspartner.
- 🛡️ Freisatzunfallversicherung**
Mit weltweiter Geltung hilft diese Versicherung Engpässe zu überbrücken.
- 📰 Polizeispiegel**
Wir informieren unsere Mitglieder regelmäßig über die neuesten fachlichen, gewerkschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklungen.
- 💰 Streikgeld**
Unsere Tarifbeschäftigten erhalten Streikgeld nach der Arbeitskampfordnung, wenn durch den DBB ein Streikaufruf erfolgt.
- 👶 Baby-Geld**
Wir begrüßen auch den Nachwuchs unserer Mitglieder und zahlen 150 € Geburtenbeihilfe je Kind.
- ⚰️ Bestattungsbeihilfe**
Im Todesfall helfen wir schnell und unbürokratisch mit 150 € Bestattungsbeihilfe.
- 🏥 Anwartschaftsversicherung**
Durch die Mitgliedschaft erhalten Beamtenanwärter über unsere Kooperationspartner die Anwartschaft für eine private Krankenversicherung kostenlos.
- 📊 Sätze Rabatte**
Geld sparen unsere Mitglieder durch Rabatte bei Kooperationspartnern der DPoIG und der dbb vorteilswelt.
- 📞 Notfall-Hotline**
Wenn es mal ernst wird sind wir für echte Notfälle 24-Stunden über unsere Notfall-Hotline für unsere Mitglieder erreichbar.

www.dpolg.berlin



Beitrittserklärung

Ich erkläre hiermit meinen Beitritt in die

DEUTSCHE POLIZEIGEWERKSCHAFT
im dbb (DPoIG), Landesverband Berlin e.V.

zum
1. _____ 201__

und erkenne die Satzung der DPoIG an.

Name, Vorname

Geburtsdatum/-ort

Wohnanschrift
Straße

PLZ/Ort

Telefon (privat)

Mobil

E-Mail

Telefon (dienstlich)

Dienststelle

Dienstgrad/Amtsbezeichnung

Besoldungs-/Entgeltgruppe

Vollzeit

Teilzeit

Personalnummer

Eintritt in die Behörde

Für den Mitgliedsausweis benötigen wir ein Passbild!
Per Post oder elektronisch an post@dpolg-berlin.de.

Ich möchte den Newsletter per E-Mail erhalten:
ja / nein (nicht zutreffendes bitte streichen)

Datum / Unterschrift

Einverständniserklärung

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass meine persönlichen Daten für gewerkschaftliche Zwecke und für das Einzugsverfahren in einer Datei gespeichert werden. Einer Veröffentlichung meiner persönlichen Daten im Polizeispiegel (Geburtstag, Jubiläum u.ä.) stimme ich zu.

Ja / Nein (nicht zutreffendes bitte streichen).

Veränderungen meiner persönlichen Daten werde ich unverzüglich mitteilen.

Datum / Unterschrift

Voraussetzungen Partnerarif:

bestehende Ehe oder Lebenspartnerschaft mit gleicher Wohnanschrift, nur ein Polizeispiegel für beide Mitglieder, eine Einzugsermächtigung für beide Partner. Das Mitglied mit dem höheren Mitgliedsbeitrag zahlt den Regelbeitrag, der Partner zahlt nur den Mindestbeitrag.

Partnerarif mit:

(bitte zweite Beitrittserklärung beifügen)

Ich nehme an der 100 €-Sonderaktion der DPoIG Berlin teil und verpflichte mich, mindestens 24 Monate Mitglied der DPoIG Berlin zu bleiben.

Datum / Unterschrift

Ich habe das neue Mitglied für die DPoIG Berlin gewonnen:

Name, Vorname, Dienstgrad/Entgeltgruppe

Dienststelle, E-Mail

Meine Prämie: 50,-€ 1 Jahreslos Aktion Mensch



SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige die *Deutsche Polizeigewerkschaft (DPoIG), LV Berlin e.V.*, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift vierteljährlich zum 1.1., 1.4., 1.7. und 1.10. bzw. dem darauf folgenden Arbeitstag einzuziehen.

Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der *Deutschen Polizeigewerkschaft (DPoIG), LV Berlin e.V.* auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Kosten der Nichteinlösung gehen zu meinen Lasten.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Gläubiger Identifikationsnummer: **DE26ZZ00000258685**
Mandatsreferenznummer: Wird separat mitgeteilt

Kreditinstitut (Name)

IBAN DE

BIC

Datum / Unterschrift des Kontoinhabers

Deine Vorteile – unsere Stärken:

- ★ starke Interessenvertretung vor Ort
- ★ umfangreiches Seminarangebot
- ★ ständig Praxishelfer, Einsatzhelfer und Praxiskarten zu aktuellen Themen
- ★ jährliche Fachtagungen
- ★ DPoIG-App
- ★ kompetente Ansprechpartner

Mit uns kannst Du rechnen!

DPoIG und Partner

Jetzt Vorteilstickets bestellen und Vorteile sichern!

Die Müritz-Saga 2016 „Das Vermächtnis“

Eigens für die Freiluftspiele Waren/Müritz wurde ein Zyklus von Theaterstücken geschaffen – die Müritz-Saga, deren elfter Teil „Das Vermächtnis“ vom 9. Juli bis zum 3. September 2016 auf der Freilichtbühne Waren (Müritz) zu sehen sein wird. Jeweils Mittwoch bis Samstag 19.30 Uhr und Sonntag 17 Uhr.

Zur Handlung:

Wir schreiben das Jahr 1634. Seit nun schon 16 Jahren tobt

ein Krieg, der quer durch Europa, von Nord nach Süd, von Ost nach West, nur Mord und Totschlag brachte und überall verbrannte Erde, zerstörte Zukunftspläne.

Nachdem die wallensteinschen Truppen, den Schweden nach, gen Osten zogen, keimt Friedenshoffnung auf an den Ufern der Müritz. So auch hier auf Gut Warentin, das mit viel Glück und Gottes Hilfe bislang verschont geblieben ist.

Seit Claras ältester Sohn Abel das Haus verlassen hat, weil ihm die Liebste durch

Mörderhand genommen wurde, lenkt die junge Freifrau allein die Geschicke auf Gut Warentin, unterstützt von ihrem Jüngsten Zacharias. Und ihre Zweifel daran wachsen, dass ihr als Held besungener Mann je wiederkehren wird – hat ihn doch lang schon niemand mehr gesehen.

Ein Glück für den Grafen von Teterow, der um die Gunst von Clara wirbt. Ihr zuliebe hat er sich losgesagt vom Dienst in Wallensteins Armee. Aber kann Clara dem Mann vertrauen, der noch

vor kurzem Jagd auf ihren Liebsten machte? Doch dann holen sie die Schatten der Vergangenheit ein und nichts bleibt wie es einmal war.

Denn trügerisch ist allzu oft der Frieden, wenn man ihn nicht im Herzen trägt.

Vorteilstickets bestellen unter www.muertitz-saga.de/Blaulicht

Die Müritz-Saga 2016 startet am 9. Juli 2016 mit der Premiere von „Das Vermächtnis“!

Wir bieten den Mitgliedern und Interessierten der Deutschen Polizei-Gewerkschaft an, die Vorstellungen der Müritz-Saga 2016 zum ermäßigten Preis zu besuchen! Vom 9. Juli bis zum 3. September immer von Mittwoch bis Samstag um 19.30 Uhr und Sonntag um 17 Uhr auf der Freilichtbühne Waren (Müritz).

> DPoIG Polizeispiegel | Mai 2016





© kebox - Fotolia.com

Kreisverband Ordnungsamt

Einladung zur Mitgliederversammlung des KV Ordnungsamt

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

unsere erste Mitgliederversammlung nach der Neuwahl des Vorstandes findet statt am Mittwoch, dem 1. Juni 2016, 18 Uhr, in den Räumen des dbb berlin in Alt-Moabit 96 a, 10559 Berlin-Moabit.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Themen:

- Top 1 – Begrüßung, der Vorstand stellt sich vor
- Top 2 – Personalratswahlen 2016
- Top 3 – Unser Landesvorsitzender (V) und Tarifbeauftragter der DPoIG, Boris Biedermann, informiert zum Thema „Höhergruppierung“
- Top 4 – offene Fragerunde der Mitglieder
- Top 5 – Verschiedenes

Der im Dezember 2015 neu gewählte Vorstand KV OA freut sich über DEINE Teilnahme an unserer ersten Mitgliederversammlung!

Der Vorstand

Kreisverband Dir 4

Einladung zum Sommerfest

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

unser mittlerweile zur Tradition gewordenes Sommerfest findet am Freitag, dem 15. Juli 2016, ab 13 Uhr auf dem Gelände der Direktion 4, dortige „Ponderosa“ (neben der Sporthalle) statt.

Wir laden Euch recht herzlich ein. Es gibt gute Gründe, im Kreise von Gleichgesinnten so richtig auszuspannen. Bei kostenlosen Speisen und Getränken habt Ihr die Möglichkeit, Euch von dem anstrengenden Alltag zu erholen und die heiteren Seiten des Lebens zu genießen.

Wir würden uns freuen, wenn Ihr Euch rechtzeitig



©pearl - Fotolia.com

mit Teilnehmerzahl per Fax: **030.3935092** oder E-Mail an post@dpolg-berlin.de bis **spätestens zum 7. Juli 2016** anmeldet.



Unsere #Tweets des Monats @DPoIGBerlin

DPoIG Berlin @DPoIGBerlin - 14. März
Zu viel Blei in Trinkwasser LKA. #DPoIG-Chef Bodo Pfalzgraf: "Für das nötigste fehlen der #Polizei dafür 100 Millionen Euro." #Update



DPoIG Berlin @DPoIGBerlin - 30. März
Tipp für die #Steuererklärung: #BFH erkennt #Werbungskosten für berufl. Fahrten & Verpflegung von #Polizisten an. bit.ly/1Sm3W65

Die fleißigen Helfer bereiten die Brot-Info-Büchsen für die Kommissaranwärter am 1.4.16 vor. #DPoIG-#Begrüßungsteam



Würden alle Polizisten ihre Überstunden auf einmal nehmen, wäre 1,5 Wochen kein Polizist bundesweit im Einsatz. DPoIG fordert Langzeitkonten

#Mitgliederinfo: Klarstellung zum Musterwiderspruchsschreiben zur Berechnung von „Dienst zu ungünstigen Zeiten“ (DuZ) dpolg.berlin/aktuelles/news...

DPoIG Berlin @DPoIGBerlin - 5. März
Braucht die #Polizei in #Berlin mehr Mitarbeiter, die die #Notrufe 110 entgegennehmen? #DPoIG-WE-#Umfrage

93%	Ja
4%	Nein
3%	Egall

Wir sehen uns auf Twitter!
Eure @DPoIGBerlin



Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Redaktionsschluss betreffend Zusendung von Leserbriefen, Berichten beziehungsweise Beiträgen für die **Juli/August-Ausgabe 2016** des POLIZEISPIEGELS ist der **27. Juni 2016**.

Redaktionsschluss für die September-Ausgabe 2016 ist der **8. August 2016**.

Anschrift:

Landesredakteur DPoIG Berlin
Eduard Riese

Alt-Moabit 96 a, 10559 Berlin

E-Mail: landesredakteur@dpolg-berlin.de

Die Redaktion übernimmt keine

Haftung für unverlangt

eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen.

Es entsteht kein Anspruch auf Honorierung und Rücksendung.

Alle mit vollem Namen oder Namenszeichen versehenen Artikel oder Leserbriefe stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder der DPoIG dar.



> Info

Notfallnummer der DPoIG Berlin

Gilt nur außerhalb der Geschäftszeiten.

0177.3008710



Foto: aratian/fotolia.com



E-Mail:
info@kreuzbund-berlin.de,
Tel.: 030.4762828

Frühlingskonzert des Polizeichors Berlin

Auch in diesem Jahr findet wieder das traditionelle Frühlingskonzert des Polizeichors Berlin statt. Die Veranstaltung findet am Sonnabend, dem 21. Mai 2016, im Gemeinschaftshaus Gropiusstadt, BatYam-Platz 1, 12353 Berlin-Neukölln, statt. Beginn ist um 16 Uhr, der Ein-

lass ab 15.30 Uhr. In diesem Jahr sind Gastchor die Sängerinnen und Sänger des Gemischten Chors der Berliner Polizei. Somit sind beide Chöre, die die Berliner Polizei in der Öffentlichkeit vertreten, mit einem bunten Programm beliebter Melodien zu sehen und zu hören. ■

> Rechtsschutzberatung

Die Rechtsschutzberatung der DPoIG Berlin für unsere Mitglieder findet nach Vereinbarung und vorheriger telefonischer Rücksprache statt.

Termine können unter:
030.3933073-74
vereinbart werden.

> Kreisverband Dir 6

Achtung, wichtiger Hinweis zum neuen Versammlungsort

Am 25. Februar 2016 tagte letztmalig die Mitgliederversammlung des KV Dir 6 im Gasthaus Hubertus. Das Gasthaus muss schließen und daher finden alle weiteren Termine, auch der Sonntagsbrunch, in folgender gastronomischer Einrichtung statt:

„Zum weißen Haus“, Dorfstraße 15, 13059 Berlin
<http://www.zum-weißen-haus.de/>

Kreuzbund Diözesanverband Berlin e.V.

Marthastraße 10, 13156 Berlin

Beratung und Gewährung von Rechtsschutz nur nach der Rechtsschutzordnung des dbb.

■ Die DPoIG Berlin ist unter folgenden Adressen zu erreichen:

Deutsche Polizeigewerkschaft Berlin

Alt-Moabit 96 a,
10559 Berlin
Tel.: 030.3933073
Fax: 030.3935092

Unsere E-Mail-Adressen lauten: landesredakteur@dpolg-berlin.de
post@dpolg-berlin.de

Unsere Internetadresse lautet:
<http://www.dpolg.berlin>

Veröffentlichungen in den Landesteilen des POLIZEISPIEGELS, wie zum Beispiel Leserbriefe, Termine, Veranstaltungen, sonstige Wünsche, Kritik, bitte an die oben angegebene E-Mail-Adresse der DPoIG Berlin (**Landesredakteur**) senden. ■

Treffen der Ü55-Generation

Unser nächstes Treffen, 26. Mai, 11 Uhr, wird in Pankow sein, konkret im Schloss Schönhausen. Offizielle Anschrift: Tschakowskistr. 1, 13156 Berlin. Das Schloss ist sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen, Fußweg, egal von welcher Haltestelle von Bus oder Tram, beträgt zwischen 400 und 500 Meter, vom U- und S-Bahnhof Pankow sind es etwa 800 bis 900 Meter. Nach meinen Erfahrungen ist es

schwer, aber nicht unmöglich, einen Parkplatz in der Nähe des Schlosses zu finden. Eine Besichtigung des Schlosses ist nur mit einer Führung möglich, eine Führung beginnt um 11.30 Uhr.

Wie immer bitte ich um Anmeldung über die Geschäftsstelle der DPoIG Berlin bis zum 20. Mai.

Mit freundlichen Grüßen
Axel Scherbarth

Geburtstagsgrüße

Wir gratulieren allen im Mai geborenen Mitgliedern zu ihrem Geburtstag und wünschen für das nächste Lebensjahr Gesundheit, viel Glück und alles erdenklich Gute.

Hinweis:

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Glückwünsche mit Namensnennung nur bei einer schriftlich vorliegenden Einverständniserklärung veröffentlicht.

Sabine Dietrich



Ansprechpartner/-innen, Veranstaltungen, Kontakte

► Kreisverband Dir 1

Günter Kuschel
Vorsitzender
Dir 1 A 13 DG 4
Tel.: 030.4664113400
guenter.kuschel@dpolg-berlin.de
www.dpolg.berlin/kreisverbaende/

**Mitgliederversammlung –
Kreisorstandssitzungen**
► 15. Juli 2016 – 16.30 Uhr
Kreisorstandssitzung
► 8. September 2016 – 16.30 Uhr
Kreisorstandssitzung
► 3. November 2016 – 16.30 Uhr
Kreisorstandssitzung,
Tagungsort ist „Polo's Bistro“
– Holzhauser Straße 62,
13509 Berlin
(Änderungen vorbehalten)

► Kreisverband Dir 2

Eberhard Riehn
Vorsitzender
Dir 2 A 26
Tel.: 030.4664226125
eberhard.riehn@polizei.berlin.de
www.dpolg.berlin/kreisverbaende/

► Kreisverband Dir 3

Uwe Thiel
Vorsitzender
Dir 3 St 14
Tel.: 030.4664301400
uwe.thiel@dpolg-berlin.de
www.dpolg.berlin/kreisverbaende/

► Kreisverband Dir 4

Torsten Riekötter
Vorsitzender
Dir 4 A 46
Tel.: 030.4664446323
torsten.riekoetter@dpolg-berlin.de
www.dpolg.berlin/kreisverbaende/

► Kreisverband Dir 5

Sascha Lebrun
Vorsitzender
Dir 5 A 52

sascha.lebrun@dpolg-berlin.de
www.dpolg.berlin/kreisverbaende/

► Kreisverband Dir 6

Sabine Schumann
KV Dir 6 und
Landesvorsitzende (V)
Dir 6 A 61
Tel.: 0176.12223328
sabine.schumann@dpolg-berlin.de
www.dpolg.berlin/kreisverbaende/

Achtung neuer Versammlungsort!

**Zu den Mitglieder-
versammlungen 2016** lädt der
KV Dir 6 immer um 18 Uhr zu
folgenden Terminen ein:
► Donnerstag, 23. Juni 2016
► Donnerstag,
1. September 2016
► Donnerstag,
1. Dezember 2016
(mit Weihnachtsfeier)

Ort: Gasthaus „Zum weißen
Haus“, Dorfstraße 15,
13059 Berlin

**Alljährlicher Sonntagsbrunch
mit Freunden:**
Sonntag, 29. Mai 2016,
10 Uhr, ebenfalls im Gasthaus
„Zum weißen Haus“ (Anmel-
dung erbeten über: sabine.schumann@dpolg-berlin.de)

Zeitnah erfolgt zu jedem Termin
eine Erinnerung per E-Mail über
die dienstliche Adresse (auf
Wunsch auch an die private).

Wichtiger Hinweis!

Am 25. Februar 2016 tagte
letztmalig die Mitgliederver-
sammlung des KV Dir 6 im
Gasthaus „Hubertus“. Das
Gasthaus muss schließen und
daher finden alle weiteren
Termine, auch der Sonntags-
brunch, in folgender gastro-
nomischer Einrichtung statt:

„Zum weißen Haus“,
Dorfstraße 15, 13059 Berlin
www.zum-weissen-haus.de/

Mit freundlichen Grüßen
Sabine Schumann

► Kreisverband Dir E

Dietmar Möller
Vorsitzender
Dir E Gef 1
Tel.: 0175.35700020
Dietmar.Moeller@dpolg-berlin.de
www.dpolg.berlin/kreisverbaende/

Sitzungstermine des Kreisver- bandes Dir E für das Jahr 2016:

Zu den Mitgliederversamm-
lungen 2016 lädt der KV Dir E zu
folgenden Terminen ein:

- 13. Mai 2016 um 19 Uhr im
dbb, Alt-Moabit 96A
- 25. August 2016 um 19 Uhr
im dbb, Alt-Moabit 96A
- 7. Dezember 2016 die Jahres-
hauptversammlung mit an-
schließender Weihnachtsfei-
er (Ort und Zeit noch offen).

Um zahlreiches Erscheinen wird
gebeten.

► Kreisverband ZSE

Peter Sgonina
Vorsitzender
ZSE IV A
Tel.: 030.4664994527
peter.sgonina@dpolg-berlin.de
www.dpolg.berlin/kreisverbaende/

Kreisverbands- sitzungstermine 2016:

- **Januar/Februar**
= Winterpause
- **Mai**
= Dienstag, 10. Mai 2016,
Jahreshauptversammlung,
Tagesordnungspunkte:
 1. Wahl eines neuen Vor-
standes für den KV ZSE
 2. Wahl der ordentlichen
Delegierten und Gast-
delegierten zum
Landeskongress
 3. Aus der Landesleitung
 4. Aus dem Kreisverband
 5. Anfragen und Beschlüsse
 6. Verschiedenes

- **Juni**
= Dienstag, 7. Juni 2016
- **Juli/August**
= Sommerpause
- **September**
= Dienstag, 6. September 2016
- **Oktober**
= Dienstag, 4. Oktober 2016
- **November**
= Dienstag, 1. November 2016
- **Dezember**
= Dienstag, 6. Dezember 2016

Sitzungsort ist Restaurant
Wandel, Bernhard-Weiß-
Straße 6, 10178 Berlin-Mitte,
nähe Alexanderplatz.

Peter Sgonina, KVV der ZSE

► Kreisverband Ordnungsamt

Ilana Juchem
Vorsitzende
OA Pankow
Tel.: 01590.422 99 99
ilana.juchem@dpolg-berlin.de
www.dpolg.berlin/kreisverbaende/

Mitgliederversammlung
am Mittwoch, dem 1. Juni
2016, 18 Uhr, in den Räumen
des dbb Berlin in Alt-Moabit
96 a, 10559 Berlin-Moabit.
(Tagesordnung entnehmen Sie
bitte Seite 6 oben links)
Der im Dezember 2015 neu ge-
wählte Vorstand KV OA freut
sich über DEINE Teilnahme an
unserer ersten Mitgliederver-
sammlung! *Der Vorstand*

Der Druckfehlerteufel hat zugeschlagen.

In der Aprilausgabe berich-
teten wir auf den Seiten 2
bis 3 über **Projekte Koope-
rative Leitstelle Polizei Ber-
lin und Berliner Feuerwehr**.
Leider wurde der Name des
Verfassers nicht richtig ver-
öffentlicht.

Es muss richtig heißen:
**PD Thomas Schnitzer,
Projektleiter Polizei**

Wir danken Herrn PD
Schnitzer für seinen aus-
führlichen Bericht.